Unspoken Feelings

Yaoi includet.

Von Acquayumu

Kapitel 2: Der Kampf um Yui.

Nachdem auch eine doppelstunde Mathematik mal beendet war, die Zeit hatte sich wie Kaugummi gezogen, hatten wir erstmal eine Stunde lang Pause, die ich mit Yui zu verbringen gedachte.

Schließlich wollte ich immernoch soviel Zeit wie möglich mit ihr verbringen, auch wenn Loki mir da meistens einen Strich durch die Rechnung machte.

Diesen hatte ich aber diesmal erfolgreich abgehängt und war nun auf der Suche nach meiner Angebeteten.

Da ich sie auf den Schulgängen nirgends entdecken konnte, beschloss ich auf dem Schulhof nach ihr suchen zu gehen, auch wenn ich wohlmöglich wider Konkurrenten hatte, die sich uns dann aufdrängen wollten.

Es war schrecklich, das sich fast alle in sie verliebt hatten und ich immer um ein wenig Zweisamkeit mit ihr gleich kämpfen musste.

Auch heute war sie wider von allen japanischen und grieschichen Göttern umringt und selbst Thor war anwesend, was ich an sich schon seltsam fand, da mein alter Freund sich entweder bei mir, Loki oder im seltenstem Falle bei Dionisus aufhielt.

Aber um ihn machte ich mir die wenigsten Gedanken, da er mein Freund war und wusste das ich in Yui verliebt war.

Schlimmer waren hier Takeru und Consorten, die mitunter richtig aufdringlich und rabiart werden konnten, weswegen meine Laune praktisch in den Keller sank.

Trotzdem setzte ich ein munteres Lächeln auf und winkte der Blauhaarigen zum Gruß, sie sah heute aber wider besonders bezaubernd aus.

Ich mochte wie sie lächelte und sich das Licht in ihrem Haar fing, wie der Wind mit den einzelnen Strähnen spielte und wie süß und mädchenhaft sie sich in ihrer Schulinform bewegte.

Alles an ihr war wundervoll und ich verspürte den erneuten Drang sie einfach zu küssen, hier und jetzt, vor allen ihren Verehrern.

"Hallo Yui, ich wollte fragen ob du mit mir zusammen zu Mittag isst! Ich habe ein paar Lunchboxen für uns zubereitet!" lächelnd kam ich auf sie zu und hielt ihr zwei Essenspakete unter die Nase.

Diese hatte ich gestern Abend noch gemacht. Wobei ich Loki um Hilfe bitten musste, da ich zwar gut essen konnte, aber nicht gut kochen.

Mein Freund hatte zwar etwas verdrießlich reagiert, als er erfahren hatte das ich die Essenspakete für Yui und mich machen wollte, mir aber trotzdem aus ein paar Apfelstücken ein paar sehr niedliche Hasen gezaubert.

Loki konnte wirklich gut kochen und ich mochte es ihm dabei zuzusehen, weil mein Freund dann schon etwas beinahe sanftes und mütterliches an sich hatte.

Diese Pakete hatte ich aber nur gemacht-, äh machen lassen, weil sich dann keiner beim essen zu uns gesellen konnte.

Wäre ich mit ihr normal in die Kantine gegangen, hätte Takeru sich bestimmt wider "dazugesellt" und sich damit beschäftigt mir feindseelige Blicke zuzuwerfen.

Da ich aber nur zwei Lunchboxen hatte, konnte er sich diesmal nicht dazwischenquetschen.

"Ääh, eigentlich wollte ich gerade mit Thor...was besprechen! Schenk die zweite Box doch Loki, der wird sich sicherlich-...!" versuchte Yui vorsichtig mein Angebot abzulehnen, kam aber nicht weit.

"Loki will heute in die Kantine, da es heute sein Lieblingsgericht gibt! Außerdem habe ich sie für DICH gemacht und mit Thor kannst du auch nach der Schule noch reden, der läuft dir ja nicht weg!" schnitt ich ihr das Wort ab und nahm direkt ihre Hand um zu gehen.

Das mit Lokis Lieblingsessen war zwar gelogen, er hasste Spiegeleier mit Spinat, aber wenn es um die gemeinsame Zeit mit Yui alleine ging, musste ich schnell handeln.

"Ich komme mit!" versuchte der Totsuka sich malwider dazwischen zu drängen.

"Kannst du nicht richtig gucken!" pflaumte ich den Blauhaarigen darauf ziemlich unfreundlich an;"Das ist nur Essen für Yui und mich, also nichts für dich! Außerdem will ich mal mit ihr alleine sein!".

"Ich esse dann einfach mein Pausenbrot und kann dann mit euch mitkommen!" entgegnete der Blauhaarige mir und versuchte mich mit seinen Blicken zu töten.

"Du hast doch heute überhaupt kein Pausenbrot eingesteckt!" erwiderte ich und stellte mich ein wenig auf dumm.

Takeru tat genau das, worauf ich gehofft hatte und zog sein Pausenbrot aus seinem Schulranzen, : "Doch, hier ist es! Ich setz mich einfach zu euch und esse mein Bro-...!".

Schnell hatte ich mir dieses geschnappt, aus der Silberfolie gewickelt und mir im Ganzen in den Mund gestopft, : "Hmm, lecker dein Brot!".

"HEY, WAS SOLL DAS!!!" fing der Krakehlkopf auch gleich zu schreien an.

Grinsend drückte ihm etwas Geld fürs Kantinenessen in die Hand.

Takeru starrte mich wütend an, nahm aber das Geld und ging.

"Ich hab aber auch ein Brot!" hörte ich Dyonisus sagen, der ein Sandwich in die Höhe hielt.

Keuchend würgte ich die letzten Bissen von Takerus Schwarzbrot hinunter, ehe ich mich jetzt auf Dyonisus stürzte, : "Dann gib mal her!".

"...Das ich aber entspannt unter einem Baum essen werde!" korrigierte sich der Gott und ich konnte mir die zweite Mahlzeit sparen.

Auch Dyonisus zog seiner Wege. während ich mich herausfordernd zu den Verbleibenden herumdrehte, : "Na, hat nochwer Pausenbrote?!".

"Kommt, wir gehen unser Essen holen, ehe nachher nichts mehr vom Nachttisch übrig bleibt!" mit diesen Worten zog Tsukito Apollon und Hades mit sich und übrig blieb nur noch Thor, der unschlüssig in der Gegend herumstand.

"Gut, dann reden wir halt nach der Schule darüber! Ich wünsch dir zumindest viel Spaß bei deinem Essen mit Balder!" verabschiedete sich dann auch der Spinatkopf mit einem freundlichen Lächeln.

Yui wollte zwar wider protestieren, wurde aber von mir wider an die Hand genommen und zum anderen Ende des Schulhofes auf eine Wiese gezogen.

Hier rollte ich eine kleine Picknickdecke aus, die ich mitgebracht hatte und setzte mich mit Yui darauf. - Endlich alleine!

Gemütlich reichte ich Yui ihre Box, während ich mein Essen auspackte, : "Wie fandest du denn heute den Geschichtsunterricht?!".

"Nicht so toll, Hades tut mir wirklich leid!" antwortete Yui, während auch sie ihr Essen auspackte.

"Da hast du Recht und ich kann ihn sogar verstehen!" führte ich das Thema weiter fort, während ich etwas von meinem Paprikasandwich abbiss.

Yui wirkte sehr erstaunt "Ach wirklich?!" und sah mich mit großen Augen an.

"Ja! Hades war immer alleine und sehnte sich nach Jemandem, mit dem er sein Leben teilen konnte! Dann sah er Persephone, eine Frau wie sie schöner nicht sein konnte und verliebte sich in sie! Doch er wusste das sie ihn nie lieben würde und deswegen entführte er sie und zwang sie seine Braut zu werden! Dieses schmerzhaftes Verlangen nach Jemandem, ich kenne es!" betäubt hatte ich das Essen bei Seite gelegt und presste meine rechte Hand nun auf mein Herz.

"Äh...aha!" war das Einzige was sie dazu zu sagen hatte, vielleicht ahnte sie schon was ich vor hatte.

"Nur liebte Hades Persephone! Und du Yui, du bist meine Persephone!" mit diesen Worten beugte ich mich vor und küsste sie auf die Lippen.

Ich spürte wie sie sich versteifte, als ich sie näher zu mir heranzog um den Kuss zu intensivieren.

Aber ihre Nähe machte mich so verrückt, das ich diesen kleinen Aspekt garnicht mitbekam.

Sie schmeckte so gut, nach frischem Honig und süßen Sachen, und ihr Geruch machte mich einfach nur verrückt.

Dann entließ ich sie wider und erntete anschließend einen fassungslosen Blick von ihr.

"B-Balder, ich...!" setzte sie zu sprechen an, wurde allerdings von Takeru unterbrochen, der allen ernstes mit seinem Kantinenessen angerückt kam.

Man musste aber auch wirklich ziemlich schnell sein, wenn man den Anderen zuvorkommen wollte.

Aber nicht nur Takeru war anwesend, sondern auch Loki, mit einem leicht geschockten Gesichtsausdruck.

Ziemlich sauer befand ich mich mit Loki auf dem Weg nach Hause.

Einerseits war ich ziemlich angefahren, weil Takeru mir den Rest der Pause mit Yui ziemlich verdorben hatte, andererseits weil Loki unbedingt mit mir zusammen zur WG laufen wollte, aber stundenlang noch nach seinem Zauberwürfel gesucht hatte.

Ich hatte den Verdacht, das er nicht wollte, das ich mit Yui zusammen nach Hause ging.

Auf jedenfall waren wir mit einer Viertelstunde verspätung jetzt zu Hause und nur weil Loki so dermaßen trödeln musste.

Als ich die Tür aufschloss, fand ich allerdings die gesamte Gruppe im Flur vor, was wirklich ungewöhnlich war.

"Wenn, dann werde ich mit Yui zusammenkommen!" hörte ich Takeru brüllen, hatte der Totsuka tatsächlich allen von heute Mittag erzählt?

"Wie kommst du dazu Yui einfach zu fragen, ob sie mit dir gehen will! Das finde ich echt nicht fair, Thor!" beschwerte sich allerdings Tsukito.

"Und dann noch hinter unserem Rücken! Sowas macht man nicht, Thor-Thor!" stimmte ihm Apollon tatkräftig zu.

Also hatte Thor Yui gefragt ob sie seine Freundin werden wollte? Wie kam er dazu?!?

"Ich sage ja!" ertönte plötzlich Yuis Stimme und alle im Raum anwesenden erstarrten und auch mir gefror das Blut in den Adern.

"Ich möchte mit dir gehen, Thor!" stellte die Blauhaarige nochmal mit einer etwas kräftigen Stimmlage klar.

Und dann brach der völlige Tumult aus.